

## Kapitel IV

### Gründe, die die strafrechtliche Verantwortlichkeit ausschließen

§ 21 Gründe, die die strafrechtliche Verantwortlichkeit ausschließen . . .	490
A. Der Ausschluß der Gesellschaftsgefährlichkeit wegen Geringfügigkeit .....	492
I. Begriff und Entstehung dieser Regel .....	492
II. Die Voraussetzungen des Ausschlusses der Gesellschaftsgefährlichkeit wegen Geringfügigkeit.....	494
B. Rechtfertigungsgründe.....	497
I. Die Kotwehr (§ 53 StGB).....	499
1. Begriff und Wesen.....	499
2. Die Voraussetzungen der Notwehr.....	501
3. Inhalt und Umfang der Notwehr.....	503
4. Die Überschreitung der Notwehr (Notwehrexzeß).....	507
5. Putativ-Notwehr.....	508
II. Der Notstand .....	508
1. Der Verteidigungsnotstand (Sachwehr); § 228 BGB . . . .	509
2. Der Angriffsnotstand (§ 904 BGB).....	511
3. Der strafrechtliche Notstand (§ 54 StGB).....	512
4. Der Nötigungsstand (§ 52 StGB).....	515
III. Sonstige gesetzlich geregelte Rechtfertigungsgründe.....	518
1. Das Recht zur vorläufigen Festnahme.....	518
2. Die Selbsthilferechte nach dem BGB.....	519
3. Rechtfertigungsgründe hinsichtlich einzelner Verbrechen . .	519
IV. Gesetzlich nicht ausdrücklich geregelte Rechtfertigungsgründe .	520
1. Das Handeln auf Befehl . . . . .	520
2. Die sogenannte Pflichtenkollision.....	521
3. Die Einwilligung des Verletzten.....	522
4. Die mutmaßliche Einwilligung.....	524
5. Das Züchtigungsrecht.....	526
C. Die Strafausschließungs- und Strafaufhebungsgründe *	526